

Gemeindebrief

Ev.-reformierte Kirchengemeinde Emden-Borssum

Ev.-reformierte Kirchengemeinde Jarssum



Foto: epd bild

Ausgabe 1

Februar - März 2009

Aus der Weltgebetstags-Liturgie:

Lied:

1. Wir sind ei - nig in Chris-tus, wir sind ei - nig im Geist. Wir sind
We are one in the Spi - rit, we are one in the Lord. We are

ei - nig in Chris - tus, wir sind ei - nig im Geist.
one in the Spi - rit, we are one in the Lord,

Und wir be - ten um Ein-heit, wie sie Gott uns ver - heißt.
And we pray that all u - ni - ty may one day be re - stored:

Kehrvors Un - s're Lie - be sei Zei - chen für die Welt, für die Welt, _____
And they'll know we are Chris - tians by our love, by our love, _____

un - s're Lie - be sei Zei - chen für die Welt. _____
And they'll know we are Chris - tians by our love. _____

2. Wir gehören zusammen, einen Weg woll'n wir geh'n, / wir gehören zusammen, einen Weg woll'n wir geh'n, / und wir sagen es weiter: Gottes Reich ist im Entsteh'n. / Uns're Liebe sei Zeichen...
3. Wir steh'n ein füreinander und für Menschen in Not, / wir steh'n ein füreinander und für Menschen in Not, / auch für Würde und Freiheit, die durch Menschen sind bedroht. / Uns're Liebe sei Zeichen...
4. Lob und Preis sei dem Vater, der geschaffen, was ist, / Lob und Preis seinem Sohne, unser'm Helfer, Jesus Christ. / Lob und Preis sei dem Geiste, der das Band der Einheit ist. / Uns're Liebe sei Zeichen...

Originaltitel: They'll Know We Are Christians By Our Love; Text u. Musik: Peter Scholtes dt. Text: Manuela Schnell (Str. 1) u. Konrad Raiser (Str. 2-4); © 1966 Lorenz Publishing Company; adm. by Small Stone Media B.V.; Printrechte für D, A, CH: Hänssler Verlag, 71087 Holzgerlingen

Lebendiger Adventskalender in Borssum

Auch im vergangenen Jahr öffnete sich für uns jeden Abend eine Tür in Borssum, um die Adventszeit besinnlich zu gestalten, sich etwas Ruhe zu gönnen, eine Geschichte oder Gedichte zu hören, gemeinsam Zeit miteinander zu verbringen oder sich an der Musik zu erfreuen. Alle Abende wurde gut angenommen und wurden von einem gemeinsamen Team der lutherischen und der reformierten Gemeinde zusammen mit den jeweiligen Gastgebern vorbereitet und durchgeführt. Durch die Beteiligung der Institutionen und Vereine in Borssum kam es uns darauf an, die bunte Vielfalt des Stadtteils widerzuspiegeln. Bei einem Nachtreffen Ende Januar möchten wir überlegen, ob und in welcher Form der Lebendige Adventskalender auch in diesem Jahr wieder angeboten werden kann. Herzlichen Dank an alle, die sich an der Aktion beteiligt haben.

Hier einige Eindrücke: (Photos: Tönjes Janssen) –

Photosammlung unter www.borssum.reformiert.de



Afrikanische Klänge im Gemeindehaus

Am 20. November wurden wir vor eine besondere Herausforderung gestellt, die allen Beteiligten viel Freude gemacht hat. An diesem Abend hatten wir über die Norddeutsche Mission Herrn Jean-Paul Nenonene aus Togo zu Gast. Er ist Musiklehrer an einer Schule in Togo und gab uns eine erste Einführung ins Trommeln und Singen von afrikanischen Gospels. Nach anfänglicher Unsicherheit vor allem



auch bezüglich der Textaussprache gelang es uns, schnell die neuen Lieder zu lernen und fast perfekt mit Trommelmusik zu begleiten. Dank der sehr guten Deutschkenntnisse von Herrn Nenonene und Britt König als Dolmetscherin gelang es uns, miteinander ins Gespräch zu kommen und auch etwas über das Leben in Togo und vor allem die dortige Musik zu erfahren.

(Photo: Tönjes Janssen)

Basar und Flohmarkt im Gemeindehaus:

In einem gut gefüllten Gemeindehaus fand am 15. November ein Basar und Flohmarkt statt, der sehr gut angenommen wurde. Dank etlicher Kuchenspenden, wunderschöner Hand- und Bastelarbeiten und zahlreichen Flohmarktspenden konnte man sehr schöne Geschenke erwerben oder sich bei einer Tasse Tee / Kaffee und Kuchen stärken. Der Erlös von insgesamt etwa 1000 Euro ist bestimmt für die Reparatur unserer Orgel in unserer Kirche an der Petkumer Straße. Wir danken allen, die diesen Basar mit sehr viel Aufwand und Liebe vorbereitet haben oder an diesem Tag ganz praktisch mitgeholfen haben. Es ist schön,



dass eine solche gemeinsame Aktion verschiedener Gruppen und Einzelpersonen möglich war und wir so einen sehr schönen Tag miteinander verbringen konnten. Auf dem Photo fehlen Britt König, Pastor i.R. Hendricks, und Edith Tempel, die tatkräftig mitgeholfen haben!

(Photos: J.Miege)

Neues Schriftwort in der Alten Kirche und Stele auf dem Friedhof an der Schöpfwerkstraße

In einem Gottesdienst am 1. Advent haben wir unser neues Schriftwort „Lasst euch versöhnen mit Gott“ und die neu aufgestellte Stele für teilanonyme Urnenbeisetzungen in Betrieb genommen. Die Predigt des Gottesdienstes stand unter dem nun zu lesenden Wort, das auch früher bereits einmal in der Alten Kirche stand. Am Ende des Gottesdienstes sind wir gemeinsam zum Friedhof gegangen, wo wir die Stele in Betrieb genommen haben und den Gottesdienst mit einem Gebet und dem Segen beendet haben. Auf der Stele können kleine Schilder mit den Namen der teilanonym bestatteten Personen eingraviert werden. In dem Gottesdienst dankte Frau Pastorin Mieke für die Spenden, die das Schriftwort und die Stele ermöglicht haben. (Photo: Kirchengemeinde)



Rückblick auf den musikalischen Gottesdienst am 2. Advent:

Der Ev. Posaunenchor Borssum, die Borssumer Karkenklampers, die Kindergitarren unter der Leitung von Frau König sowie Herr Bergholz an der Orgel – sie alle trugen zum musikalischen Lob Gottes bei. Die Gemeinde stimmte mit einem kräftigen Gesang mit ein. Pastor i.R. Hendricks hielt die Predigt und taufte die kleine Deike-Sophia Mieke, Herr Rolf Ehrlich übernahm die Lesungen. Herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen des Musik- und Taufgottesdienstes beitrugen. (Photos: Tönjes Janssen)



Verabschiedung von Luise Hennersdorf:

Nach fast 50 jähriger Tätigkeit als Organistin in unserer Gemeinde, haben wir Frau Luise Hennersdorf am 25. Januar 2009 in einem festlichen musikalischen Gottesdienst aus ihrem Dienst als Organistin verabschiedet. (mehr dazu im kommenden Gemeindebrief). Zu ihrer Verabschiedung hier ein paar persönliche Zeilen von Frau Hennersdorf:

“Liebe Borssumer, am 01.01. 1957 habe ich als Organistin meinen Dienst in der ref. Kirchengemeinde Borssum angefangen. Ich war gerade 14 Jahre alt, ging noch zur Schule, und das

Spiele der Orgel war mehr als stümperhaft. Hatte ich doch gerade erst mit dem Unterricht im Orgelspielen begonnen. Jahrelanger Unterricht, tägliches Üben brachten mich Schritt für Schritt weiter, so dass ich am 20.7.1966 meine kirchenmusikalische C-Prüfung mit Erfolg bestanden habe. Es hat mir Freude bereitet, die Gemeinde mit einem Orgelvorspiel auf den Gottesdienst einzustimmen.

Noch mehr Freude machte es, die

Choräle zu spielen und die Gemeinde zum kräftigen Singen zu motivieren. Trotz der vielen Jahre – es fanden zwei Unterbrechungen aus familiären Gründen statt, und da habe ich nur mal Vertretungen übernommen- hatte ich immer wieder Lampenfieber. Wenn ich dann aber mal ein Lob bekam, war das Lampenfieber vergessen. Meine Tätigkeit als Organistin habe ich sehr ernst genommen. Ich wollte Gott und der Gemeinde dienen. Nun bin ich aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr

in der Lage, diesen Dienst weiter zu versehen, und ich verabschiede mich hiermit von Ihnen als Organistin. Da Organisten Mangelware sind, bitte ich Sie, dass Sie sich mal in Ihrem Verwandten- und Bekanntenkreis umhören wegen evtl. Nachfolge. Ich grüße Sie mit Phil 4, 4: „Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch.“

Ihre Luise Hennersdorf,
geb. Peterßen

(Photo: J.Miege)



Bunte Gemeindeadventsfeier am 30. November 2008

Am Nachmittag des 30. Novembers lud unsere Gemeinde zur Gemeindeadventsfeier ein. Der Gemeindesaal war festlich geschmückt, und es gab ein reichhaltiges Kuchenbüfett. Die Kindergitarren unter der Leitung von Marion König sowie die Borssumer Karrenklampers spielten mehrere Lieder vor, Frau Spannhoff erzählte eine plattdeutsche Weihnachtsgeschichte. Zudem gab es unter großem Gelächter eine Verknobelung diverser Artikel. Zwischendurch wurden immer wieder Advents- und Weihnachtslieder gesungen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieses fröhlichen und kurzweiligen Nachmittages beitrugen.

(Photos Fam. Miede)



Gemeinsames Konzert von Blau-Weiß-Borssum und Gemischter Chor Transvaal:

Einen Vorgeschmack auf weihnachtliche Klänge bekamen wir am 13. Dezember durch ein Konzert des Chores von Blau- Weiß Borssum unter der Leitung von Herrn Hoofdmann und dem Gemischten Chor Transvaal unter der Leitung von Herrn Breedveld. Die fröhlichen und besinnlichen Weihnachtslieder luden dazu ein, sich bereits auf die Weihnachtsfreude einzustimmen. Das Konzert hat nun

bereits Tradition. Schon zum dritten Mal traten die beiden Chöre gemeinsam in unserer Kirche auf. Frau Pastorin Miede dankte allen Beteiligten und überreichte allen Sängerinnen und Sängern ein Foto vom Konzert aus dem vergangenen Jahr und sprach eine Einladung für ein weiteres Konzert in dem nun begonnenen Jahr aus. (Photo: K.Miede)



Gemeinde Borssum



Gottesdienste – sonntags jeweils um 10.00 Uhr
Um 11.15 Uhr ist Kindergottesdienst im Gemeindehaus

- | | |
|------------------------------------|---|
| 1. Februar 2009 | N.N.
Kollekte für den Kindergottesdienst |
| 8. Februar 2009 | Pastorin Kerstin Mieke
Kollekte für die Patenschaft mit von Aids betroffenen Menschen |
| 15. Februar 2009 | Teilnahme am Synodalverbandsgottesdienst in Hinte –
Thema. ‚Übern Tellerrand‘ – in unserer Gemeinde ist kein eigener Gottesdienst |
| 22. Februar 2009 | Pastorin Kerstin Mieke
Kollekte für besondere gesamtkirchliche Aufgaben |
| 1. März 2009 | Krabbelgottesdienst: Gottesdienst für die ganz Kleinen –
vorbereitet von Pastorin Kerstin Mieke mit Team
Kollekte für die Aktion Hoffnung für Osteuropa |
| 6. März 2009
(19.00 Uhr) | Weltgebetstag in Oldersum: „Viele sind wir, doch eins in
Christus“ |
| 8. März 2009
<u>Alte Kirche</u> | Pastorin Kerstin Mieke mit Taufe
Kollekte für die Eltern-Kind Gruppen in unsere Gemeinde |
| 15. März 2009 | Vorstellungsgottesdienst der diesjährigen Konfirmanden –
Pastor Johannes Mieke
Kollekte für Diakonie-Katastrophenhilfe |
| 22. März 2009 | Pastorin Kerstin Mieke
Kollekte für die ambulanten diakonischen Beratungsstellen |
| 29. März 2009 | Pastorin Helga Wendelken – anschließend Teetafel im
Gemeindehaus zur Verabschiedung von Frau Wendelken
Kollekte für die musikalische Arbeit in unserem Synodalverband |

im **HEWAG-Seniorenstift** am 5. und 19. Februar und 5. und 19. März 2009 jeweils um 17.00 Uhr, gestaltet von Pastorin Kerstin Mieke

Kinderkirche im Kindergarten jeweils donnerstags um 9.00 Uhr gestaltet von Pastorin Kerstin Mieke

Vorbereitungskreis des Kindergottesdienstes	nach Absprache
Mutter-Kind-Gruppen	mittwochs 15.00 Uhr Freitags um 9.45 Uhr
Hauptkonfirmandenunterricht	dienstags um 15.00 und 16.00 Uhr
Vorkonfirmandenunterricht	donnerstags um 15.00 und 16.00 Uhr
Kirchenchor	1. Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr im Gemeindehaus
Posaunenchor	freitags um 19.00 Uhr (Alte Kirche)
Basteln für Erwachsene	nach Absprache
Frauenmosaik	9. Februar und 9. März um 20.00 Uhr
Männergesprächskreis	18. Februar und 18. März 2009 um 19.30 Uhr
<u>Frauenkreis</u>	9. Februar und 3. März 2009 um 19.00 Uhr
Treff am Vormittag	17. Februar und 17. März 2009 ab 10.00 Uhr
Gemeindenachmittag	9. Februar und 9. März 2009 ab 15.00 Uhr
Handarbeitskreis	2. und 16. Februar und 2., 16., 30. März 2009 ab 14.30 Uhr
Bewegungstherapie für Ältere Menschen	mittwochs um 10.00 Uhr
Gitarrenkreis „de Borssumer Karkenklampers“	mittwochs 20.00 Uhr
Alleinerziehenden-Gruppe	montags 15.30 Uhr (vierzehntägig)

Aus dem Leben der Gemeinde:

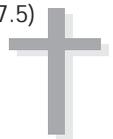
Taufen:

Am 7. Dezember: **Deike-Sophia Miede** (Josua 1,9)
 Am 11. Januar: **Ida Alberts** (Psalm 91,11)



Beerdigungen:

Am 29. Dezember Frau **Christine Lauterbach**, geb. van Grieken, 71 Jahre, (Ps 37.5)
 - am 30. Dezember Herr **Johannes Sonntag**, 80 Jahre, (Nahum1,7)
 - am 6. Januar Herr **Menne Janssen**, 93 Jahre, (Joh 8,12)
 - am 12. Januar Frau **Theda Grammel**, geb. Harbers, 87 Jahre, (Jos 1, 9)



Das Fest der Eisernen Hochzeit feierten am 8. Januar Karl Jelting und Gesine, geb. Eeten

Ihren Geburtstag feiern ... (den 75. und ab 80 Jahre und älter)

Februar

Reno Janssen	84 Jahre
Roelfine Haake	85 Jahre
Ursula Ackerhans	82 Jahre
Gerda Kansy	84 Jahre
Elisabeth Wulf	89 Jahre
Wilhelm David	84 Jahre
Töpke Honefeld	86 Jahre
Anna Hendricks	103 Jahre
Juliane Schuldt	86 Jahre
Harm Immega	93 Jahre
Friedrich Oltmanns	75 Jahre
Fentje Bakker	89 Jahre
Gretchen Kock	90 Jahre

März

Johanne Eden	88 Jahre
Werner Anacker	84 Jahre
Maria Kopocz	75 Jahre
Eltje Sprung	87 Jahre
Franz Poets	80 Jahre
Swanhilde Müller	89 Jahre
Alma Blum	85 Jahre
Hinriette Gastmann	85 Jahre
Theda Bergholz	80 Jahre
Else Christians	75 Jahre
Paul Hinrichs	75 Jahre
Erwin Prübler	82 Jahre
Albert Iken	85 Jahre
Bertha Vollstedt	90 Jahre
Theda Davids	80 Jahre
Alma Pasch	90 Jahre

**Die Borssumer Kirchengemeinde
gratuiert allen sehr herzlich
zum Geburtstag.**

„Die Bedeutung von Zeichenhandlungen und Symbolen in der Passionsgeschichte des Johannesevangeliums“ Unter diesem Motto laden wir auch in diesem Jahr wieder zu Passionsabenden in Gesprächsform ins Gemeindehaus ein.

Die Passionsabende finden jeweils donnerstags im 19.30 Uhr im Gemeindehaus statt.

- | | | |
|---------------|--|----------------------------------|
| - 26. Februar | „Sie goss Öl auf sein Haupt“ | - Pastorin Helga Wendelken |
| - 05. März | „Begrüßung mit Palmenzweigen“ | - Pastorin Bianca Spekker |
| - 12. März | „und er wusch ihnen ihre Füße“ | - de Borssumer Karkenklampers |
| - 19. März | „und dreimal krächte der Hahn“ | - Pastor Johannes Miege |
| - 26. März | „Verraten und verkauft“ | - Pastor Frank Wessels |
| - 02. April | „Sie flochten eine Dornenkrone“ | - Pastor i.R. Reinhard Hendricks |
| - 09. April | (Gründonnerstag) Abschluss mit meditativer Mahlfeier | - Pastorin Kerstin Miege |

**Kollekte: Einführung solarer Wasseraufbereitung in Dörfern der Volta-Region – Ghana
(Projekt der Norddeutschen Mission)**

Wir danken herzlich für folgende Spenden

Gemeindebeiträge insgesamt 2008: 4962,24 €; darin 1000 € Erlös des Basars für die Orgel

Für Brot für die Welt: 2x 150 € + 50 Euro;

Für unseren Kindergottesdienst: 198,33 €;

Für die Ausgestaltung der Alten Kirche / für die Orgel in der Alten Kirche 415,00

(div. Beerdigungskollekten) sowie 246,75 € Kindergarten Borssum (Beerdigungskollekte)

Für unseren Gemeindebrief: 76,88 €;

Für die Patenschaft mit von Aids infizierten Frauen und Mädchen 49,22 €

**Herzlichen Dank für die vielen Spenden zugunsten der Reparatur der Orgel /
Jugendstilkirche. Dank Ihrer Hilfe kann die Reparatur im Frühjahr
vorgenommen werden.**



*Der HERR ist gütig und eine Feste zur Zeit der Not
und kennt die, die auf ihn trauen. (Nahum 1,7)*

Mit Herzen voller Trauer, aber voller Dankbarkeit über die Tätigkeit in unserer Kirchengemeinde nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Kirchenratsmitglied

Johannes Sonntag

Herr Sonntag war von 1961 bis zu seinem Tod am 22. Dezember 2008 Mitglied des Kirchenrats der Ev.-ref. Kirchengemeinde Borssum.

Während dieser Jahre hat er sich verantwortungsvoll und mit viel Einsatz in den Dienst unserer Gemeinde gestellt. Er hat die Entwicklung unserer Gemeinde entscheidend geprägt. Stets galt sein Interesse dabei dem Wohl der Gemeinde.

Wir danken unserem himmlischen Vater, dass wir Herrn Sonntag eine so lange Zeit in unserer Gemeinde haben durften und vertrauen ihn nun der Fürsorge Gottes an. Unsere Gebete und unser Mitgefühl gelten seinen Kindern Hendrik und Insa mit Ihren Familien sowie seinem Bruder Folkert mit Familie.

Für die Ev.-ref. Kirchengemeinde Borssum
der Kirchenrat und die Gemeindevertretung

Weihnachtsbaum jetzt auf der Rasenfläche vor der Kirche – Mitarbeiter Team schmückt Baum in der Kirche:

Nachdem im Herbst das Kabel verlegt wurde, steht nun der Weihnachtsbaum auf der Rasenfläche vor der Kirche. Der Baum wurde dort verpflanzt und soll dauerhaft dort stehen bleiben. So haben wir in den nächsten Jahren auch noch etwas von dem Baum, aber jedes Jahr dann ein bisschen größer.



Neuigkeiten aus dem Kindergarten

Auch in diesem Jahr berichten Janina Wellpott und Alexandra Uphoff aus der Mäusegruppe wieder Neues aus dem Kindergarten.

Der Dezember im Kindergarten

Geschmückte Räume, tolle selbst gebastelte Bilder zierten im Dezember unsern Kindergarten. Plätzchenduft lag in der Luft und hin und wieder hörte man das ein oder andere Weihnachtslied aus den Gruppenräumen. Wie immer ist das die aufregendste Zeit für jedes Kind. Und sieh an, sogar der Nikolaus war heimlich da und hat kleine Leckerein im Hausschuh gelassen.

Fleißig bastelten die Kids Überraschungen für die Mamas und Papas, da durfte man mit Farbe und Glitzer nicht sparen. Das Adventsfrühstück ist auch immer was ganz besonderes. Alle saßen beisammen und tranken in gemütlicher Atmosphäre Tee und frühstückten. Zu guter Letzt wurden Weihnachtslieder gesungen und einige erzählten aufgeregt von ihren Weihnachtswünschen.

Lebendiger Adventskalender

Wie jedes Jahr fand auch 2008 wieder der lebendige Adventskalender statt. Viele Familien, die Feuerwehr, Vereine und auch der Kiga und die Schule erklärten sich wieder bereit dabei zu sein. Es wurde gesungen und es gab verschiedene Geschichten und Vorführungen. Der Kindergarten öffnete am 03. Dezember seine Türen und groß und klein nahmen Platz in der Cafeteria. Die Kinder sangen ein Lied vor und die Erzieherinnen erzählten die Geschichte vom aller kleinsten Tannenbaum, die ganz toll von allen vorgelesen wurde. Hinterher wurden Kekse genascht und für alle gab es warmen Kakao und Kinderglühwein. Alle waren begeistert und sangen fleißig mit, deshalb danke an allen für den tollen Abend!

Familiengottesdienst ...

Am 19. Dezember lud der Kindergarten zur alljährlichen Weihnachtsfeier in unserer Kirche ein. Eltern, Omas, Opas, Geschwister usw. nahmen Platz und füllten damit die Kirche bis zur hintersten Reihe.

Es wurde die Geschichte von einem Stern erzählt, der den Stern von Bethlehem suchte. Jede Gruppe stellte einen anderen da, z.B. Weihnachtssterne, Zimtsterne, Eissterne und so weiter. Alle Kinder, Mütter und Erzieherinnen waren mit Spaß bei der Sache, belohnt wurden sie hierdurch mit viel Applaus und Lob!

Schon im Vorfeld hatte der Mütterchor einige Lieder einstudiert, die sie passend zur Geschichte vortrugen. An dieser Stelle ein ganz besonderen Dank an den Chor. Aber auch an die Kinder die so fleißig geübt hatten.

Zur Erinnerung gab es für jedes Kind ein kleinen Sternanhänger und für die Mütter aus dem Chor einen großen Stern.

Dass war eine tolle Darbietung in diesem Jahr und ein ganz besonderer Weihnachtszauber der in der Luft lag, deshalb ein großes DANKE an die Erzieherinnen für die tolle Organisation!

Schulanfänger AG

Im Januar fing für unsere diesjährigen Schulkinder die Schulanfänger AG wieder an. Aus den verschiedenen Gruppen kommen die Kinder jeden Dienstag zusammen, um sich kennen zu lernen. Außerdem sollen sie sich daran gewöhnen, dass unterschiedliche Erzieherinnen die Stunde abhalten. Sie besuchen z.B. in dieser Zeit verschiedene Stationen, z.B. die Polizei, Feuerwehr, etc. und bekommen ab und zu auch mal eine kleine Hausaufgabe auf.

Da sie ja nun die "Großen" sind und nicht wussten, was auf sie zukommt, waren alle Kinder sehr aufgeregt. Die war aber schnell verflogen und alle erzählten nach der ersten Stunde stolz, was sie alles gemacht haben.

Wenn´s alte Jahr erfolgreich war,
Mensch freue dich aufs neue,
und war es schlecht, ja, dann erst recht!
(Karl-heinz Söhler)

Bis zum nächsten Mal und liebe Grüße Alexandra und Janina



Weihnachtsfeier des Handarbeitskreises und der Bewegungstherapie für Ältere

In der Adventszeit luden der Handarbeitskreis und die Turngruppe von Frau Janssen jeweils zu einer Weihnachtsfeier ein. Der Handarbeitsgruppe feierte in großer Runde bei Tee und Kuchen, Weihnachtsplätzchen und einem festlich gedeckten Tisch.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhielten ein Weihnachtsgeschenk.

Frau Betten erhielt von allen ein Geschenk für ihren unermüdlichen Einsatz rund um den Handarbeitskreis.

Ehepaar Janssen hatte mit viel zeitlichem Aufwand ein großes Mittagessen mit Vor- und Hauptspeise sowie einem Nachttisch vorbereitet. Herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen der beiden Feiern beitrugen.

(Photos J.Miege)



Krippenspiel an Heiligabend: Kinder mit viel Eifer dabei, Flöten und Gitarren spielten im Nachmittagsgottesdienst – Photos unter www.borssum.reformiert.de zu sehen

In einer sehr vollen Kirche trug der Kindergottesdienst unter der Leitung von Marion König, Silke Köster, Fenja Schubert, Britt König und Pastor Miege ein Krippenspiel in Form einer Radioreportage vor. Die 31 Kinder hatten das Stück seit Volkstrauertag eingeübt. Außerdem hatten sie neue Lieder eingeübt. Hilke Spannhoff und Feentje Busse spielten Flöte, Ida König, Julia Eggen und Tomke Köster auf der Gitarre. Alle KIGoDi-Kinder bekamen als Erinnerung eine Glas mit einem Gruppenphoto des Kindergottesdienstes bei

der Krippenausstellung geschenkt. Herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen dieses fröhlichen Gottesdienstes beitrugen, insbesondere den Kindergottesdienstmitarbeiterinnen für ihre viele Arbeit beim Einüben des Stückes und der Lieder. Das war richtig toll.

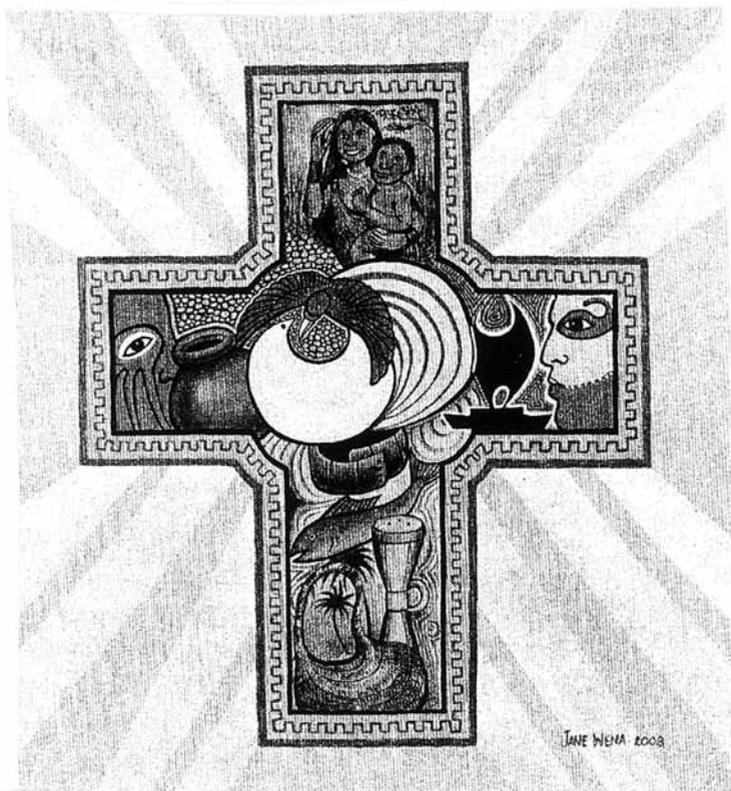
(Photos Familie Spannhoff)



Viele sind wir, doch eins in Christus

WELTGEBETSTAG AM 6. MÄRZ 2009

um 19.30 Uhr in der Ev.-ref. Kirche Oldersum



LITURGIE AUS PAPUA-NEUGUINEA

Busverbindungen (kostenlos) an den Bushaltestellen Richtung Petkum:

18.50 Uhr ab Woydt; 18.51 Uhr Wykhoffweg; 18.52 Uhr Ulmenstraße
18.53 Uhr Liekeweg; 18.55 Uhr Hilmarsum; 18.56 Uhr Jarssum
18.57 Uhr Jarssum/Schule; 18.28 Uhr Widdelswehr
18.29 Uhr Bahnhofstraße Widdelswehr; 19.00 Uhr Petkum

Gemeinde Jarssum

Tel. 04921 / 588455

Liebe Jarssumer und Widdelswehrster Gemeindemitglieder!

Die Gemeinde Jarssum dankt für den **freiwilligen Gemeindebeitrag**, der im vergangenen Jahr das bisher höchste Ergebnis erzielte: Sie haben 2008 insgesamt 3788, 00 € gespendet; (2007: 3515, 00 €). Wir sind für das hohe Spendenaufkommen dankbar; zeigt es doch, dass Ihnen die Arbeit der Kirchengemeinde am Herzen liegt.

Die Aktionen des Frauenkreises (Flohmarkt und Weihnachtsmarkt) erbrachten einen Erlös von 1250, 00 €. Davon gingen 500 € an den Tagesaufenthalt und AKuT in der HansasträÙe; 240 € an Frau Züchner für die Olivenholzschnitzerein aus Bethlehem, 250 € an „Leben ohne Lepra“ sowie 260 € an unser Patenkind. Allen Frauen, die sich an diesen Aktionen beteiligt haben, herzlichen Dank!

Wie in jedem Jahr finden auch 2009 wieder **Passionsandachten** statt, und zwar donnerstags ab 19.30 Uhr im Gemeindehaus Borssum. Die Jarssumer Gemeinde ist herzlich dazu eingeladen. Beginn: 26. Februar. Predigerinnen und Prediger entnehmen Sie bitte dem Borssumer Teil dieses Gemeindebriefes.

Den **Weltgebetstag**, zu dem Frauen aller Konfessionen einladen, feiern wir miteinander am 6. März um 19.30 Uhr in der **ev. – reformierten Gemeinde Oldersum**. Den Busfahrplan entnehmen Sie bitte dem Artikel in der Mitte dieses Gemeindebriefes.

Die **Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden** findet am Sonntag, den **22. März** um 10.00 Uhr im Gottesdienst statt. **Konfirmation** ist am **5. April** um 10.00 Uhr in der Kirche.

Es sei an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass die **Anmeldungen zum Konfirmandenunterricht Jarssum** an einem **Elternabend** entgegengenommen werden, der am **Montag, den 23. März um 19.30 Uhr** stattfindet. Der Unterricht beginnt nach den Sommerferien.

Der Ausschuss für Partnerschaft und Mission unseres Synodalverbandes „Nördliches Ostfriesland“ lädt zu einem „Gottesdienst üÙern Tellerrand“ ein, der am **15. Februar um 10.15** in der Kirche zu **Hinte** stattfinden soll. Wer aus unserer Gemeinde an diesem Gottesdienst teilnehmen möchte und keine Fahrgelegenheit nach Hinte hat, setze sich bitte mit mir in Verbindung.

Herzliche GrüÙe,
Ihre



Monatsspruch Februar 2009

Wo ist euer Glaube?

Lukas 8,25

Gottesdienste

an Sonn- und Feiertagen um 10.00 Uhr

1. Februar	Pn. Wendelken Kollekte für die Tagesaufenthalte
8. Februar	Pn. Wendelken Kollekte für die eigene Gemeinde
15. Februar	Pn. Wendelken Kollekte für besondere gesamtkirchliche Aufgaben
22. Februar	Pn. Wendelken Kollekte für den Gemeindebrief
1. März	Pn. Wendelken Kollekte für „Hoffnung für Osteuropa“
8. März	Pn. Wendelken Kollekte für den Kindergottesdienst
15. März	Pn. Wendelken Kollekte für das Patenkind
22. März	Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden Pn. Wendelken Kollekte für die ambulanten diakonischen Beratungsstellen in unserer Kirche
29. März	Pn. Miede, Borssum Kollekte für den Arbeitskreis Asyl in der Krummhörn
5. April	Konfirmation Pn. Wendelken Kollekte für die Jugendarbeit in unserer Kirche

Anmeldungen zum Vorkonfirmandenunterricht Jarssum

werden an einem Elternabend entgegengenommen. Er findet statt am **Montag, den 23. März um 19.30 Uhr** im Gemeindehaus. Angemeldet werden können Kinder der Jahrgänge 96/97. Sie sollten bis zum Sommer 12 Jahre alt werden und/oder nach den Sommerferien in die 7. Klasse kommen. Bitte das Familienbuch mitbringen!

Der Unterricht für den neuen Jahrgang beginnt voraussichtlich nach den Sommerferien



Foto: Wodicka

**Du sollst
deinen
Nächsten
lieben**

wie dich selbst; ich bin der HERR.

Levitikus 19,18

Gott lädt uns ein

Eigentlich passt das gar nicht zusammen: „Du sollst ... lieben.“ Liebe, Zuwendung und Anteilnahme lassen sich weder anordnen noch befehlen. Durch Zwang werden sie letztlich in ihr Gegenteil verkehrt. Denn Liebe hat etwas mit Freiheit zu tun. Wer von uns könnte sich auf Befehl einem Mitmenschen wirklich innerlich zuwenden? Und wer von uns wollte Anteilnahme, die nicht aus dem Herzen kommt, sondern bloß ein moralisches Gebot abhakt?

Nun werden Liebe, Zuwendung und Anteilnahme allerdings oft schmerzlich vermisst – in unserem persönlichen Dasein ebenso wie im gesellschaftlichen Miteinander. Wir brauchen sie dringend, denn kein Mensch kann und will nur für sich allein existieren. Und wo die Maxime gilt: „Jeder ist sich selbst der Nächste“, da herrschen Eigennutz, Verschlossenheit und Angst, da stirbt etwas von dem ab, was uns menschlich macht. Deshalb ist es nicht gleichgültig, wie wir miteinander umgehen.

Das alte Gebot der Bibel will und kann keine Liebe erzwingen. Aber es mahnt: Nimm den anderen so ernst wie dich selbst. Wie du selbst hat er oder sie Wertschätzung, Respekt und Anteilnahme verdient. Schließlich gibt es uns Menschen nur als Mit-Menschen. Und Mit-Menschen stehen auf der gleichen Stufe, sind alle gleich viel wert. Alle sind wir von Gott her mit gleicher Würde, gleichen Rechten und vielen Gaben ausgestattet. Alle seiner Liebe entsprungen und zur Liebe eingeladen. Zur Selbst- und zur Nächstenliebe. Das ist eine Einladung, die uns allen guttut.

Also: Ängstliches Kreisen um uns selbst und gnadenlose Konkurrenz oder gleichberechtigte Wertschätzung, Sorge füreinander und Solidarität? „Du sollst, kannst und darfst deinen Mitmenschen lieben, so wie du dich selbst lieben sollst, kannst und darfst.“ Das sagt uns Gott. Und wir sind so frei.

Maik Dietrich-Gibhardt

Kids Teff	am 7. Februar; am 7. März und am 28. März (für April) jeweils samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr
Konfirmandenunterricht	<i>Konfirmanden</i> dienstags um 14.45 Uhr
Jarssumer Holzwürmer	Auskunft bei Karin Wessels, Tel.: (04941) 64838
Mutter-Kind-Kreis	mittwochs um 9.30 Uhr im Gemeindehaus
Gesprächskreis über biblische Themen	am 17. Februar und am 17. März dienstags ab 19.30 Uhr im Gemeindehaus
Literaturkreis	am 12. und 26. Februar am 12. und 26. März jeweils donnerstags ab 15.30 Uhr im Gemeindehaus
Gemeindenachmittag	am 23. Februar am 30. März jeweils montags ab 15.00 Uhr im Gemeindehaus
Frauenkreis	am 9. Februar am 9. März jeweils montags ab 19.30 Uhr im Gemeindehaus

Konfirmation 2009

Folgende Mädchen und Jungen werden am 22. März der Gemeinde im Gottesdienst vorgestellt und wollen am 5. April konfirmiert werden:

Mareike Bekker	Bakkersweg 2a
Benjamin Bolinius	Süderweg 8
Phil Buß	Leeraner Straße 19
Merle Gers	Otterweg 20
Jasmin Liedtke	Görlitzer Straße 2b
Sarah Liedtke	Görlitzer Straße 2b
Melanie Schmidt	Bakkersweg 33a
Eike Siemens	Middelweg 10
Nico Weerts	Kirchpfad 1
Mona Wiens	Görlitzer Straße 23

Aus dem Leben der Gemeinde

Beerdigung	Anna Schmitz geb. Rohde	73 Jahre
Danke	Gemeindebeitrag	1035, 00 €
	Gemeindebeitrag 2008	3788, 00 €
	Für die Gemeinde	40, 00 €
	Für das Patenkind	375, 06 €
	Für den Kindergottesdienst	131, 62 €
	Für den Gemeindenachmittag	30, 00 €
	Für den Friedhof	139, 03 €

Ihren Geburtstag feiern....

Februar

Gretus Kuhr	75 Jahre
Frerich Bolinius	70 Jahre
Alfred Hagen	71 Jahre
Gerhard Kleen	70 Jahre
Dietrich Schönwald	71 Jahre
Hilda Bergmann	71 Jahre
Erna Lomscher	83 Jahre
Helmut Baumann	74 Jahre
Agathe Bloem	76 Jahre
Bernhard Sanders	77 Jahre
Voline Helmers	77 Jahre

März

Harmine Knoop	89 Jahre
Alma Boekhoff	71 Jahre
Alberta Hickmann	84 Jahre
Erna Bekker	76 Jahre
Siebertje Wurps	71 Jahre
Käte Viezens	85 Jahre
Hermann Köhler	83 Jahre
Hermann Junker	71 Jahre
Ernst Bloem	77 Jahre
Adelheid Busker	82 Jahre
Gebke Keiser	76 Jahre
Christa Gjaltema	76 Jahre
Gerda Engelbrecht	71 Jahre
Dorothea Wibben	71 Jahre
Hannelore Groger	74 Jahre

Allen Jubilarinnen und Jubilaren herzliche Glück- und Segenswünsche!

Noch ein Wort zu unseren Geburtstagsbesuchen:

In unserer Ev – ref. Kirchengemeinde Jarssum besuchen wir unsere Gemeindemitglieder ab dem 70. Lebensjahr zum Geburtstag und veröffentlichen ihren Namen und ihr Alter in diesem Gemeindebrief.

Sollten Sie keine Veröffentlichung und/oder keinen Besuch wünschen, bitten wir Sie um eine kurze Mitteilung.

Impressum:

Der „Gemeindebrief“ wird herausgegeben im Auftrag der Kirchenräte der Ev. – ref. Kirchengemeinden Borssum und Jarssum.

Redaktion:

Johannes Miege, Petkumer Straße 241, 26725 Emden, Tel. (04921) 95 40 30

Helga Wendelken, Schaluppenweg 13, 26723 Emden, Tel. (04921) 588 455

Druck: Druckerei Söcker, Emden